

UNIVERSITÄT
BAYREUTH



Organisationsteam:

Prof. Dr. Thomas Kriecherbauer (Leitung)

Prof. Dr. Alfred Wassermann (Wettbewerb)

Sigrid Kinder (Sekretariat)

13. Tag der Mathematik

Mathematisches Institut, Fakultät für Mathematik, Physik und Informatik

- Teamwettbewerb
- Labore zum Mitmachen
- Vorträge zum Mitdenken

Samstag, 30. Juni 2018, 9–16 Uhr
Gebäude NW II, Uni Bayreuth

Bericht

Der 13. Tag der Mathematik: Gans viel Mathe!



Die Zahl Dreizehn wird bekanntlich mit allerlei Aberglauben verbunden. Den meisten Besuchern des diesjährigen Tags der Mathematik dürfte bei Dreizehn aber eher in den Sinn kommen, dass es sich um die sechste Primzahl handelt – eine jener besonderen Zahlen, die längst nicht mehr nur für Mathematiker eine wichtige Rolle spielen. Und so traf man sich wieder an einem Samstag an der Uni Bayreuth, um in die faszinierende Welt der Mathematik einzutauchen.



Los geht's!



Auch in diesem Jahr stand das bewährte Trio aus Wettbewerb, Vorträgen und Laboren auf dem Programm. Morgens taten sich über 350 Schülerinnen und Schülern von der fünften bis zur zwölften Jahrgangsstufe zu Teams zusammen, um gemeinsam Aufgaben zu lösen, die so manchem die Schweißperlen auf die Stirn treiben dürfen.

Deep Learning

Noch während des Wettbewerbs zeigte Dr. Matthias Ehmann (Uni Bayreuth) interessierten Besuchern, was hinter dem derzeit allgegenwärtigen Schlagwort „Künstliche Intelligenz“ wirklich steckt und

wie Computerspieler dazu beigetragen haben, dass Software Personen in unseren Fotosammlungen ausfindig macht und Autos bald ganz von selbst fahren können.



Supermarktregale

Kurz nach Mittag – für das leibliche Wohl war in der Zwischenzeit freilich gesorgt – erklärte Johannes Hüsam (WITRON



Logistik + Informatik GmbH), was alles passiert, ehe wir im Supermarkt Lebensmittel aus ordentlich befüllten Regalen entnehmen und auch, warum es sich lohnt bei der Kommissionierung von Waren wie ein Einbrecher zu denken.

Stürme

Danach ließ Dr. Katharina Schöler (R+V Versicherung AG) dunkle Wolken aufziehen – nur im Beispiel, versteht sich. Denn wer versichert eigentlich die Versicherer, wenn ganze Regionen durch Sturmschäden in Mitleidenschaft gezogen werden? Die Antwort darauf ist: Die Rückversicherer. Und wie diese vorgehen (müssen), um nicht am Ende selbst in der (finanziellen) Bredouille zu stecken, wurde im Vortrag veranschaulicht.



Macht

Schließlich deckte Prof. Dr. Werner Kirsch (FernUniversität Hagen) in seinem pointierten Festvortrag „Macht, Minister und Mathematik“ den Ein-



satz von Mathematik an unerwarteter Stelle auf: Wie erreicht man, dass alle Mitglieder eines Gremiums den Einfluss haben, der ihnen zusteht? Dass die Situation vertrackt ist, wurde spätestens klar, als die Vergabe zusätzlicher Stimmen an ein Land einem anderen Land mehr Macht gab.

Anfassen erwünscht!



Wer sich selbst mit Mathematik an verschiedenen Aufgaben messen wollte, für den waren die Labore genau richtig. Ganz gleich, ob man eine Reise entlang der Kanten eines Dodekaeders machte, oder zu einem fernen Planeten, ob man Symmetrien von geometrischen

Körpern sucht, oder bestmögliche Lösungen von scheinbar unlösbaren Problemen – immer wieder zeigte sich, dass der Weg ohne Mathematik kaum zu schaffen ist.

Siegerehrung!

Am Ende des Tages füllte sich dann nochmals das Audimax für die Siegerehrung des Wettbewerbs.

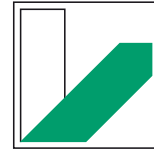


Unter tosendem Applaus nahmen die Gewinner von Unipräsident Prof. Dr. Stefan Leible und den Sponsoren Hartmut Oltch (Siemens AG) und Johannes Hüsam (WITRON Logistik + Informatik GmbH) ihre Preise und Urkunden entgegen. Ob Gewinner oder nicht, allen war



die Begeisterung anzumerken. Wir freuen uns schon, im nächsten Jahr viele von ihnen wieder willkommen zu heißen!





UNIVERSITÄT
BAYREUTH

Wir sagen

Danke

*für die großzügige Unterstützung
durch unsere Sponsoren:*



joins **SIMULIA**



HANSER



HUK-COBURG

med optik.de
JEDER AUGENBLICK IST WICHTIG!

**MOHREN
APOTHEKE BAYREUTH**



SCHERDEL simulation - entwicklung **s:iment**

SIEMENS
Ingenuity for life



STARK



WILEY-VCH

